

Fast fertig: Ein Arm des Heringszauns besteht bereits aus Eukalyptusholz. Der zweite Arm soll unter anderem durch die Heringswette finanziert werden. Foto: Sandra Hiller

# Eine Heringswette für alle

Die Heringstage fallen erneut aus – doch die ganze Stadt ist zu einer besonderen Aktion aufgerufen

Rebecca Nordmann

Als feststand, dass die Heringstage im vergangenen Jahr nicht stattfinden würden, sprangen die Kappeler Werkstätten ein. Nicht mit einem viertägigen Fest – aber mit der Heringswette. Wenigstens darauf wollte man nicht verzichten und verknüpfte ein Projekt für die Werkstätten-Beschäftigten mit einer Wette für jeden, der mochte, und einer Spende für den Neubau des Heringszauns.

In diesem zweiten Jahr ohne Heringstage soll nun noch eine Schippe draufgelegt werden: Dieses Mal ist die ganze Stadt aufgefordert – und zwar gleichermaßen zu wetten und vorab die Voraussetzungen zur Wette zu schaffen. Und ganz nebenbei soll dabei auch noch eine auffallend bunte Dekoration herauspringen.

In diesem Jahr machen die Werkstätten, der Verschönerungsverein, der städtische Bauhof und die Wirtschaft und Touristik Kappeln GmbH (WTK) gemeinsame Sache. Ihr Ziel: Die ganze Kappeler Innenstadt soll gespickt sein mit bunten Holzheringen. Allerdings: Diese Holzheringe müssen erst noch entstehen – und zwar mit Unterstützung der Kappeler. Im „Kawerk“, der offenen Manufaktur der Werkstätten in der Mühlenstraße, sind sogenannte Rohlinge, also etwa 40 bis 50 Zentimeter lange Heringe aus Holz, ab sofort erhältlich. Sie sind blank und

alle gleich – und genau das soll sich ändern.

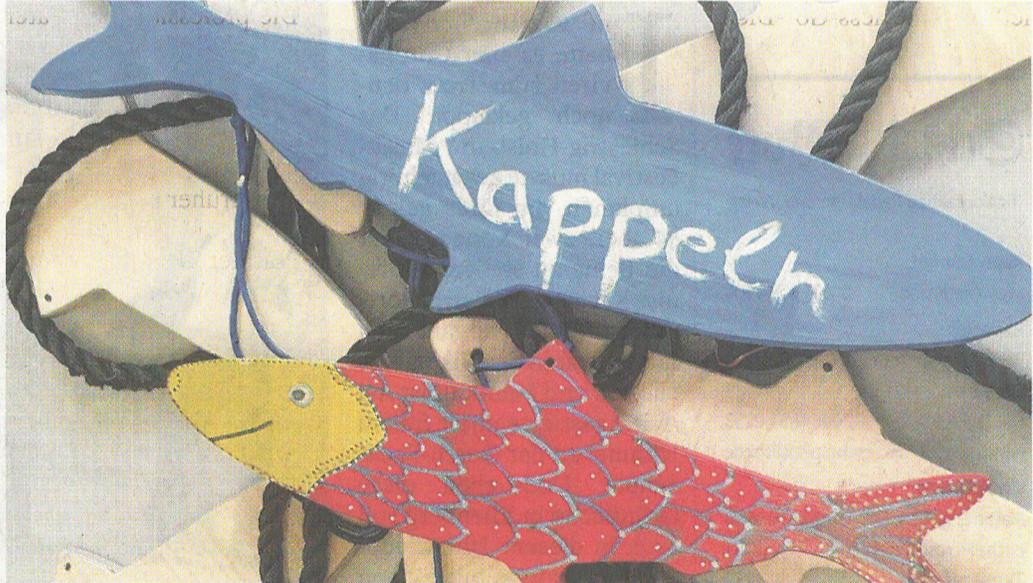
Wer einen Rohling für jeweils 4,50 Euro erwirbt, ist aufgefordert, ihn zu Hause zu bemalen, zu bekleben, zu beschriften, mit Stoff, Papier oder Pailletten zu schmücken, ihn jedenfalls individuell und farbenfroh zu gestalten. Bis spätestens 23. April können die bunten Heringe wieder im „Kawerk“ abgegeben werden, dort werden sie versiegelt, damit sie nicht beim ersten Frühlingsregen Schaden nehmen.

Ein Prototyp hängt bereits in der Mühlenstraße, und Henning Herges, Werkstatteleiter der Kappeler Werkstätten, sagt: „Nun sind wir soweit, viele weitere Heringe, die das Stadtbild Kappels farbiger gestalten, aufzuhängen.“ Denn genau das soll passieren: Auf Seilen, ge-

*„Wir freuen uns, wenn die Stadt von Heringen bevölkert wird.“*

Sandra Hiller  
Wirtschaft und Touristik  
Kappeln GmbH

spannt zwischen den Häusern, sollen die bunten Holzheringe in luftiger Höhe baumeln, die Mitarbeiter des Bauhofs werden regelmäßig einen neuen Schwung aufhängen – und am 1. Mai startet die Wette: „Wie viele Heringe hängen in der Kappeler Innenstadt?“ – Diese Frage sucht eine Antwort. Und jeder ist aufgefordert, die



Holz-Rohlinge werden in bunte Fische verwandelt.

Foto: Wirtschaft und Touristik Kappeln GmbH

tief fliegenden Fische zu zählen oder ihre Anzahl zu schätzen und auf einem Wettschein mit seinen Daten anzugeben. Der Wettschein beträgt fünf Euro, am 15. Mai ist letzter Teilnahmetag.

Was es zu gewinnen gibt, weiß der Vorsitzende des Verschönerungsvereins, Dieter Clausen. „Viele attraktive Preise! In diesem Jahr haben wir uns besondere Sachen überlegt, die man für Geld nicht kaufen kann“, sagt er. Mehr verrät er nicht, und die WTK-Geschäftsführerin Sandra Hiller wird auch nur ein bisschen konkreter. „Die Preise stellen Erlebnisse dar“, sagt sie.

Und weil es um den Hering geht, soll auch der Heringszaun von der Wette profitieren: Der komplette Erlös der Wette sowie 1,50 Euro eines jeden verkauften Herings-Rohlings landen im Herings-

zaun-Topf. Laut Sandra Hiller soll das Geld dem Teil des Zauns zugutekommen, dessen Neubau nicht durch eine Förderung abgedeckt ist. „Denn wir wollen ja den letzten Trichter auch noch bauen“, sagt sie.

Für Sonntag, 16. Mai, ist die Siegerehrung geplant, und bis dahin gibt Sandra Hiller dieses Credo aus: „Wir

freuen uns, wenn die Stadt von Heringen bevölkert wird.“ Ginge es nach ihr, könnten die Fische dann auch gerne die ganze Saison über hängenbleiben. Und vielleicht im nächsten Jahr wieder hervorgeholt werden – wenn dann nach zwei Jahren Zwangspause wieder die echten Heringstage gefeiert werden.

## Holz-Heringe und Wettscheine

### So können die Kappeler mitmachen

Die Rohlinge sind im „Kawerk“, Mühlenstraße 38, erhältlich. Die Bestellung erfolgt kontaktlos über [www.kawerk.de](http://www.kawerk.de) oder Tel. 04642/9144393. Am selben Ort werden die gestalteten Heringe bis spätestens 23. April ebenfalls kontaktlos wieder abgegeben. Die Wettscheine zur Teilnahme an der dies-

jährigen Heringswette gibt es ab 1. Mai für fünf Euro/Stück ebenfalls im „Kawerk“, im Kappeler Rathaus, Reeperbahn 2, und bei der Wirtschaft und Touristik Kappeln GmbH, Nordstraße 1. An den drei genannten Orten können sie ausgefüllt bis spätestens 15. Mai wieder abgegeben werden.